

Hautkrebsvorsorgeuntersuchung – Praxis Dr. Gold Überlingen

Bei der Hautkrebsvorsorgeuntersuchung (Haut-Check) wird der ganze Körper – einschließlich der Kopfhaut, alle sichtbaren Schleimhäute und die Nägel – gezielt nach auffälligen Pigmentmalen abgesucht. Diese werden ggf. zusätzlich mit dem Auflichtmikroskop betrachtet, hierdurch werden weitere Informationen zum jeweiligen Pigmentmal bzw. der untersuchten Hautveränderung gewonnen.

Haben Sie bereits selbst eine Auffälligkeit an der Haut oder eine Veränderung eines Leberflecks bemerkt, sollten Sie die Ärzte unbedingt darauf hinweisen. Vor dem Screening sollte Nagellack von Finger- und Zehennägeln entfernt werden, da Hautkrebs in seltenen Fällen auch unter den Nägeln entstehen kann. Verzichten Sie zudem unbedingt auf Make-up und fettige Cremes, diese erschweren eine ärztliche Beurteilung erheblich.

Der Haut-Check mit Auflichtmikroskopie wird derzeit von den gesetzlichen Krankenkassen alle zwei Jahre für Versicherte ab dem 35. Lebensjahr bezahlt. Die Kosten für jüngere Patienten werden nur von einigen gesetzlichen Krankenversicherungen übernommen. Häufigere Untersuchungen sowie die videographische Aufzeichnung werden bisher von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen und müssen, falls erwünscht, von Kassenpatienten privat bezahlt werden (IGeL). Private Krankenkassen übernehmen einen häufigeren Haut-Check auch bei jüngeren Patienten, auch wird die videographische Aufzeichnung übernommen.

Digitale Videomikroskopie

Bei diesen Untersuchungen werden zusätzlich zur regulären Ganzkörperuntersuchung videographische Aufnahmen der wichtigsten Pigmentmale angefertigt. Auffällige Pigmentmale werden bei regelmäßigen Kontrolluntersuchungen mit den früheren Hautbefunden verglichen und auf

Bösartigkeit analysiert. Hierdurch lassen sich zumeist auch kleinere Veränderungen erkennen und unnötige Operationen können hierdurch häufig vermieden werden.

In unserer Praxis bieten wir zwei Zusatzuntersuchungen an, die die Genauigkeit der einfachen körperlichen Untersuchung deutlich erhöhen:

- Videomikroskopische Aufnahme von Muttermalen mittels Dynamify System:

Bei dieser Untersuchung werden zusätzlich zur regulären Ganzkörperuntersuchung videographische Aufnahmen der wichtigsten Pigmentmale angefertigt. So können bereits geringe Veränderungen im Verlauf entdeckt und die Läsionen frühzeitig entfernt werden. Gleichzeitig kann auch die Anzahl unnötiger Operationen reduziert werden, wenn es in der Kontrolluntersuchung keinen Hinweis für Veränderungen/Auffälligkeiten gibt.

Zusatzkosten: 55 €

- Ganzkörperfotographie mit videomikroskopischen Aufnahmen mittels FotoFinder System:

Bei dieser Untersuchung werden zusätzlich zur regulären Ganzkörperuntersuchung auch Ganzkörperübersichtsaufnahmen mit einer hochauflösenden Spezialkamera erstellt und Übersichtsbilder sowie videographische Aufnahmen zahlreicher Pigmentmale angefertigt. So können außerdem zur genaueren Beurteilung der einzelnen Pigmentmale neu entstandene Pigmentmale detektiert werden. Diese Untersuchung eignet sich besonders für Patienten mit zahlreichen Muttermalen und Patienten, bei denen bereits ein Melanom oder ein Melanoma in situ diagnostiziert wurde.

Zusatzkosten: 95 €

Die Leistungen für die Videomikroskopie bei der Hautkrebsvorsorge sind bei Patienten mit gesetzlicher Krankenversicherung derzeit Selbstzahlerleistungen (sog. Individuelle Gesundheitsleistungen = IGeL).

Von privaten Krankenkassen werden die Kosten übernommen.